

Medienmitteilung

Gesundheitsmanagement via App

Mit dem «360°Healthmanager» führt Medgate zusammen mit Swisscom eine mobile Health-Lösung für die Schweiz ein. Die Medgate-App «360°Healthmanager» bietet den Nutzern jederzeit und überall einen Zugang zur medizinischen Versorgung. Mit der App ist nicht nur der Arzt immer und überall mit dabei, sondern auch viele weitere Hilfsmittel, die es dem Benutzer erleichtern, sich optimal um seine Gesundheit zu kümmern.

Patienten wünschen sich eine qualitativ hochwertige und gleichzeitig einfache und komfortable Gesundheitsversorgung. Diesen Bedürfnissen trägt die Medgate-App Rechnung. So kann sich der Patient über die App rasch mit dem Telemedizinischen Zentrum für eine Beratung verbinden lassen. Bei Haut- und Augenveränderungen können im Rahmen der Beratung Bilder der betroffenen Stellen ganz einfach via App übermittelt werden. Zudem ermöglicht die App eine schnelle Terminvereinbarung in einem Health Center sowie das einfache Finden eines Partnerarztes in einem der grössten Schweizer Gesundheitsnetzwerke mit über 1200 Spezialisten.

Notfalltaste und Medikamentenbestellung

Damit die Medgate-Patienten auch in einem medizinischen Notfall optimal betreut werden, verfügt der 360°Healthmanager zudem über eine Notfalltaste. So werden Patienten in einer Notsituation direkt mit dem medizinischen Team verbunden. Dieses kann bei Bedarf auch die Ambulanz auslösen.

Über die Funktion „Medikamente“ können Patienten ihre benötigten Medikamente im Rahmen einer Telekonsultation direkt bestellen. Die verschriebenen Medikamente werden ihnen im Anschluss an das Arztgespräch bequem mittels Versandapotheke nach Hause geschickt oder können in einer Apotheke abgeholt werden.

Mobile Health in der Integrierten Versorgung

Medgate setzt sich intensiv für eine hochwertige Integrierte Versorgung ein und bietet eine umfassende Gesundheitsversorgung für alle Generationen. Die Medgate-Ärzte vereinbaren mit

dem Patienten nach einer Konsultation den für ihn optimalen Behandlungsplan und senden diesen dem Patienten anonymisiert per SMS oder E-Mail zu. So haben die Patienten eine schriftliche Zusammenfassung des Arztgesprächs jederzeit zur Hand. Für Versicherte in einem telemedizinischen Versicherungsmodell ist der vereinbarte Behandlungsplan dabei verbindlich. Dies bedeutet, dass sie Anpassungen im Behandlungsplan (wie z.B. Überweisungen oder Verlängerungen der Behandlungsdauer) Medgate melden. Auch das kann von nun an bequem via 360°Healthmanager getan werden. Die neue mHealth-Lösung ist also auch im Hinblick auf die Integrierte Versorgung an die Patientenbedürfnisse angepasst und vereinfacht das Gesundheitsmanagement.

Integriertes Evita Patientendossier ab Ende Jahr

Damit die Patienten die Möglichkeit haben, all ihre Gesundheitsdaten stets bei sich zu tragen, wird Ende 2014 das Evita Patientendossier von Swisscom in den 360°Healthmanager integriert. So können alle Benutzer der App ein persönliches Patientendossier eröffnen und ihre Gesundheitsdaten gesichert über die App abrufen. Der 360°Healthmanager ist in einer ersten Version für iPhone iOS 7 entwickelt worden. Die App für weitere Betriebssysteme wird später lanciert.

Zusätzliche Informationen sowie eine Anleitung zur App sind unter www.medgate.ch/app verfügbar.

Über Medgate

Medgate ist führender Anbieter für die integrierte medizinische Versorgung in der Schweiz. Seit 2000 betreibt Medgate ein telemedizinisches Zentrum in Basel, in dem rund 70 Ärzte und Fachspezialisten täglich bis zu 4'300 Patienten bei Fragen rund um die Gesundheit am Telefon beraten. Medgate ist im Medgate Partner Network schweizweit mit Ärzten und Spitälern gut vernetzt und verfügt über eigene Ärztezentren in Solothurn und Zürich. Durch die neutrale und unabhängige Positionierung sowie die breite Vernetzung ist Medgate ein fester Bestandteil im Schweizer Gesundheitswesen.

Über Evita – das elektronische Gesundheitsdossier von Swisscom

Evita-Nutzer hinterlegen ihre persönlichen medizinischen Daten und Dokumente sicher in ihrem persönlichen Gesundheitsdossier. Somit sind ihre Gesundheitsinformationen jederzeit und ortsunabhängig elektronisch verfügbar.

Bern/Basel, 26. Februar 2014